

Curriculum Vitae

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Königstein



geboren 28.05.1957
verheiratet, keine Kinder

Ausbildung

1975 Abitur mit allgemeiner Hochschulreife
1975 - 1979 Studium der Volkswirtschaft, ohne Abschluss
1981 - 1983 Zimmermannlehre, Abschluss: Gesellenbrief
1983 - 1987 Studium Bauingenieurwesen, Abschluss: Dipl.-Bauing. (FH)

Berufserfahrung

1979 - 1981 Angestellter in einem Fotoatelier für Werbung in Wiesbaden
1983 - 1987 Zimmermann, Zeitverträge bei Baufirmen, Wiesbaden
1987 - 1992 Inhaber „Ingenieurbüro für Energie- und Umwelttechnik“, Taunusstein, Unabhängiger Energieberater und Haustechnikplaner für Kommunen, Klein- und Mittelbetriebe sowie Privathaushalte
1992 - 2000 Landes-Energieagentur „hessenENERGIE“, Wiesbaden
Bereichsleiter "Beratung/Information/Kommunalprogramme"
1998 - 2017 teilzeitbeschäftigte Lehrkraft an der Beruflichen Schule Butzbach
2000 - 2017 Selbständiger, unabhängiger Energieberater; Dozent und Referent sowie Autor von Fachpublikationen und eines eigenen Fachbuchs
2015 - 2020 Klimaschutzmanager der Stadt Brackenheim

Beratung

1987 - 1992: Energieberatung als Selbständiger
Mehrere hundert Beratungen

- Vor-Ort-Beratungsprogramm des Landes Hessen 1988 - 1992
- Vor-Ort-Beratungsprogramm des BMWi
- Stationäre Beratung bei der AgV Rheinland-Pfalz in Mainz 1988/89
- Beratungen für dreißig große Betriebe im ehemaligen Bezirk Suhl/Thüringen im Auftrag des HMWT 1990/91
- Energiekonzepte für große Einrichtungen der EKHN
- Zahlreiche umfangreiche Energiekonzepte für Gewerbebetriebe, Kurbetriebe, Freibäder, Bauträger und Kommunen

1992 - 2000: Energieberatung bei der hessenENERGIE
Hunderte Initial- und Vorfeldberatungen für Kommunen, Betriebe sowie Verbände, Vereine und kirchliche Einrichtungen zu allen Bereichen der effizienten Energienutzung und zu erneuerbaren Energiequellen mit den Schwerpunkten: NEH, Passivhaus, Solarthermie, BHKW, Stromsparen, Neubaugebiete sowie Beleuchtung und Kommunales Energiemanagement im Einspar-Contracting

2000 - 2017: Energieberatung als Selbständiger
Geförderte (BAFA, KfW) und nicht geförderte Beratungen und Energiekonzepte für Wohngebäude (Alt- und Neubau), KMU (Schwerpunkt Hotel- und Gaststättengewerbe) und Kommunen (Kommunales Energiemanagement, Ausschreibungen von Klimaschutzkonzepten, Teilenergiekonzepte) in Südtirol und Deutschland